

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

vom 28. März 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. März 2025)

zum Thema:

Verkehrsordnungswidrigkeiten und Unfälle durch Radfahrer

und **Antwort** vom 15. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. April 2025)

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22182
vom 28. März 2025
über Verkehrsordnungswidrigkeiten und Unfälle durch Radfahrer

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie schlüsseln sich die nach Mitteilung der Senatsverwaltung im Jahr 2024 insgesamt eingeleiteten 78.159 Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren gegen Radfahrer auf. Es wird um eine Darstellung unterteilt nach Verkehrsordnungswidrigkeitentatbeständen und Rechtskraft unter Angabe der verhängten und eingenommenen Bußgelder gebeten.

Zu 1.:

Die im Jahr 2024 durch die Fahrradstaffel und die Streifendienste Verkehrsüberwachung (VÜ) Rad in Berlin geahndeten 78.159 Verkehrsordnungswidrigkeiten sind nach Tatbestandsgruppen unterteilt der folgenden Tabelle zu entnehmen. Bei der Gesamtzahl von 78.159 geahndeten Verkehrsordnungswidrigkeiten sind, entgegen der Fragestellung, so- wohl Radfahrende als auch motorisierte Verkehrsteilnehmende eingeschlossen.

Eine valide Bezifferung der Verwarnungsgelder bzw. Geldbußen für das Jahr 2024 ist der Polizei Berlin nicht möglich, da abgeschlossene Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren nach 14 Monaten aus der Datenbank der Bußgeldstelle der Polizei Berlin gelöscht werden. Eine Auswertung für die verbleibenden Monate im Jahr 2024 bindet erhebliche Ressourcen und ist in der zulässigen Bearbeitungszeit einer Schriftlichen Anfrage nicht möglich.

Tatbestandsgruppen	Jahr 2024/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten		
	gesamt	von motorisierten Verkehrs- teilnehmenden	von Radfahrenden
Abbiegen	1.377	1.342	35
Abstand	0	0	0
Alkohol	1	1	0
berauschende Mittel	11	11	0
Einfahren und Anfahren	9	8	1
Fahrstreifen	14	13	1
Geschwindigkeit	128	122	6
Gurt	1.483	1.483	0
Handy	3.200	1.058	2.142
Ladung/Sicherung	78	74	4
Rotlichtverstoß	4.499	401	4.098
ruhender Verkehr	39.118	39.093	25
Sonstiges	5.939	4.740	1.199
Straßenbenutzung	17.426	6.053	11.373
Hauptuntersuchung	3.856	3.856	0
Überholen	254	248	6
Überladung	1	1	0
unbekannt*	1	1	0
Vorfahrt	764	757	7
gesamt	78.159	59.262	18.897

Stand: 28. Februar 2025

*Tatbestände werden bei sofortiger Zahlung des Betroffenen über das Zahlungsverkehrsterminal (ZVT) seitens der Polizei Berlin zwar erhoben, können im automatisierten Verfahren allerdings nicht durch die Polizei Berlin recherchiert werden.

Die Anzahl der im Jahr 2024 in Berlin insgesamt, also nicht nur durch die Fahrradstaffel und die Streifendienste Verkehrsüberwachung (VÜ) Rad polizeilich registrierten Verkehrsordnungswidrigkeiten von Radfahrenden ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Tatbestandsgruppen	Jahr 2024/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten
Abbiegen	69
Abstand	0
Alkohol	0
berauschende Mittel	0
Einfahren und Anfahren	2
Fahrstreifen	6
Geschwindigkeit	10
Handy	3.981
Ladung/Sicherung	4

Tatbestandsgruppen	Jahr 2024/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten
Rotlichtverstoß	10.420
ruhender Verkehr	37
Sonstiges	2.350
Straßenbenutzung	17.188
Hauptuntersuchung (HU)	0
Überholen	14
Überladung	0
unbekannt	0
Vorfahrt	182
gesamt	34.263

Stand: 28. Februar 2025

2. Wie viele diesbezügliche Verfahren wurden jeweils in den Jahren 2019-2023 erfasst? Es wird ebenfalls um eine Aufschlüsselung entsprechend Frage 1 gebeten.

Zu 2.:

Die Anzahl der in den Jahren 2019 bis 2023 in Berlin polizeilich registrierten Verkehrsordnungswidrigkeiten von Radfahrenden ist den folgenden Tabellen zu entnehmen.

Tatbestandsgruppen	Jahr 2019/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten
Abbiegen	54
Abstand	1
Alkohol	1
berauschende Mittel	2
Einfahren und Anfahren	3
Fahrstreifen	1
Geschwindigkeit	26
Handy	3.520
Ladung/Sicherung	3
Rotlichtverstoß	9.972
ruhender Verkehr	30
Sonstiges	2.488
Straßenbenutzung	7.913
HU	0
Überholen	10
Überladung	0
unbekannt	4
Vorfahrt	51
Gesamt	24.079

Stand: 28. Februar 2025

Tatbestandsgruppen	Jahr 2020/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten
Abbiegen	69

Abstand	0
Alkohol	1
berauschende Mittel	2
Einfahren und Anfahren	2
Fahrstreifen	9
Geschwindigkeit	19
Handy	4.513
Ladung/Sicherung	4
Rotlichtverstoß	11.819
ruhender Verkehr	19
Sonstiges	1.954
Straßenbenutzung	7.881
HU	1
Überholen	20
Überladung	0
unbekannt	1
Vorfahrt	85
gesamt	26.399

Stand: 28. Februar 2025

Tatbestandsgruppen	Jahr 2021/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten
Abbiegen	79
Abstand	1
Alkohol	1
berauschende Mittel	0
Einfahren und Anfahren	1
Fahrstreifen	3
Geschwindigkeit	32
Handy	5.979
Ladung/Sicherung	5
Rotlichtverstoß	13.439
ruhender Verkehr	64
Sonstiges	2.599
Straßenbenutzung	15.704
HU	0
Überholen	16
Überladung	0
unbekannt	5
Vorfahrt	208
gesamt	38.136

Stand: 28. Februar 2025

Tatbestandsgruppen	Jahr 2022/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten
Abbiegen	41
Abstand	0
Alkohol	2
berauschende Mittel	0
Einfahren und Anfahren	6
Fahrstreifen	7
Geschwindigkeit	46
Handy	5.241
Ladung/Sicherung	2
Rotlichtverstoß	13.437
ruhender Verkehr	45
Sonstiges	2.513
Straßenbenutzung	21.909
HU	0
Überholen	24
Überladung	0
unbekannt	0
Vorfahrt	192
gesamt	43.465

Stand: 28. Februar 2025

Tatbestandsgruppen	Jahr 2023/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten
Abbiegen	150
Abstand	0
Alkohol	0
berauschende Mittel	0
Einfahren und Anfahren	6
Fahrstreifen	1
Geschwindigkeit	27
Handy	5.040
Ladung/Sicherung	4
Rotlichtverstoß	12.666
ruhender Verkehr	40
Sonstiges	2.762
Straßenbenutzung	20.157
HU	0
Überholen	15
Überladung	0
unbekannt	0
Vorfahrt	291
gesamt	41.159

Stand: 28. Februar 2025

3. Welche Schwerpunktbereiche für Verkehrsordnungswidrigkeiten von Radfahrern gab es in den Jahren 2023 und 2024 in Berlin? Es wird um eine detaillierte Darstellung der Fallzahlen und konkreten Schwerpunkte nach Bezirken gebeten.

Zu 3.:

Die Anzahl der polizeilich registrierten Verkehrsordnungswidrigkeiten von Radfahrenden unterteilt nach Verwaltungsbezirken für die Jahre 2023 und 2024 ist der folgenden Tabelle zu entnehmen. Dabei werden registrierte Verkehrsordnungswidrigkeiten, die über das Zahlungsverkehrsterminal (ZVT) geahndet wurden, nicht dargestellt. Durch die intensive Nutzung der ZVT außerhalb der Fahrradstaffel und der Streifendienste Verkehrsüberwachung (VÜ) Rad unterscheiden sich die summarischen Angaben zu den Fragen 1. und 2. erheblich.

Verwaltungsbezirk/ Tatbestandsgruppe	Jahr/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	
	Jahr 2023	Jahr 2024
Charlottenburg-Wilmersdorf	2.781	1.743
Abbiegen	1	0
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	1	0
Fahrstreifen	0	1
Geschwindigkeit	3	1
Handy	198	155
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	774	704
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	130	83
Straßenbenutzung	1.622	787
HU	0	0
Überholen	0	0
Überladung	0	0
Vorfahrt	52	12
Friedrichshain-Kreuzberg	3.309	2.941
Abbiegen	3	5
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	1	0

Verwaltungsbezirk/ Tatbestandsgruppe	Jahr/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	
	Jahr 2023	Jahr 2024
Handy	378	268
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	1.744	1.302
ruhender Verkehr	0	1
Sonstiges	150	168
Straßenbenutzung	1.026	1.197
HU	0	0
Überholen	3	0
Überladung	0	0
Vorfahrt	4	0
Lichtenberg	1.028	1.210
Abbiegen	0	2
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	1	0
Handy	128	160
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	379	540
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	68	73
Straßenbenutzung	416	418
HU	0	0
Überholen	1	4
Überladung	0	0
Vorfahrt	35	13
Marzahn-Hellersdorf	331	257
Abbiegen	0	0
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	0	0
Handy	43	28
Ladung/Sicherung	0	0

Verwaltungsbezirk/ Tatbestandsgruppe	Jahr/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	
	Jahr 2023	Jahr 2024
Rotlichtverstoß	91	67
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	41	54
Straßenbenutzung	156	107
HU	0	0
Überholen	0	0
Überladung	0	0
Vorfahrt	0	1
Mitte	8.285	6.911
Abbiegen	6	11
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	1	0
Fahrstreifen	0	3
Geschwindigkeit	5	2
Handy	841	641
Ladung/Sicherung	1	0
Rotlichtverstoß	4.660	3.996
ruhender Verkehr	1	4
Sonstiges	452	443
Straßenbenutzung	2.300	1.801
HU	0	0
Überholen	3	4
Überladung	0	0
Vorfahrt	15	6
Neukölln	901	1.141
Abbiegen	1	0
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	1	0
Handy	167	137
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	459	542
ruhender Verkehr	0	8
Sonstiges	62	69

Verwaltungsbezirk/ Tatbestandsgruppe	Jahr/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	
	Jahr 2023	Jahr 2024
Straßenbenutzung	207	377
HU	0	0
Überholen	1	1
Überladung	0	0
Vorfahrt	3	7
Pankow	3.995	3.017
Abbiegen	23	6
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	4	0
Handy	383	317
Ladung/Sicherung	0	2
Rotlichtverstoß	2.112	1.425
ruhender Verkehr	1	0
Sonstiges	219	181
Straßenbenutzung	1.247	1.079
HU	0	0
Überholen	2	1
Überladung	0	0
Vorfahrt	4	6
Reinickendorf	854	656
Abbiegen	8	4
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	1
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	0	0
Handy	61	65
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	229	145
ruhender Verkehr	0	1
Sonstiges	70	38
Straßenbenutzung	484	400
HU	0	0
Überholen	1	1

Verwaltungsbezirk/ Tatbestandsgruppe	Jahr/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	
	Jahr 2023	Jahr 2024
Überladung	0	0
Vorfahrt	1	1
Spandau	636	359
Abbiegen	1	0
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	1	0
Geschwindigkeit	0	0
Handy	94	70
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	170	126
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	50	36
Straßenbenutzung	318	126
HU	0	0
Überholen	1	0
Überladung	0	0
Vorfahrt	1	1
Steglitz-Zehlendorf	820	1.065
Abbiegen	2	0
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	0	0
Handy	88	116
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	363	357
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	60	83
Straßenbenutzung	297	506
HU	0	0
Überholen	0	1
Überladung	0	0
Vorfahrt	10	2
Tempelhof-Schöneberg	2.191	1.541

Verwaltungsbezirk/ Tatbestandsgruppe	Jahr/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	
	Jahr 2023	Jahr 2024
Abbiegen	1	0
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	0	0
Handy	179	150
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	1.001	679
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	102	96
Straßenbenutzung	869	614
HU	0	0
Überholen	2	1
Überladung	0	0
Vorfahrt	37	1
Treptow-Köpenick	1.344	2.111
Abbiegen	0	1
Abstand	0	0
Alkohol	0	0
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	1	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	0	1
Handy	93	110
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	539	459
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	69	87
Straßenbenutzung	641	1.452
HU	0	0
Überholen	0	0
Überladung	0	0
Vorfahrt	1	1
Unbekannt**	123	71
Abbiegen	0	0
Abstand	0	0
Alkohol	0	0

Verwaltungsbezirk/ Tatbestandsgruppe	Jahr/Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	
	Jahr 2023	Jahr 2024
berauschende Mittel	0	0
Einfahren und Anfahren	0	0
Fahrstreifen	0	0
Geschwindigkeit	0	0
Handy	11	8
Ladung/Sicherung	0	0
Rotlichtverstoß	44	19
ruhender Verkehr	0	0
Sonstiges	14	6
Straßenbenutzung	54	38
HU	0	0
Überholen	0	0
Überladung	0	0
Vorfahrt	0	0
gesamt	26.598	23.023

Stand: 28. Februar 2025

**aufgrund irrtümlicher Erfassung keine Zuordnung zu einem Bezirk möglich

4. Wie viele Verkehrsunfälle mit Todesfolge gab es jeweils in den Jahren 2019-2025, für die das Fehlverhalten von Radfahrern ursächlich war?

Zu 4.:

Die Anzahl der Verkehrsunfälle (VU) mit Getöteten im Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 4. April 2025, bei denen eine radfahrende Person haupt- oder mitverursachend war, ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025 (bis 4. April)
Anzahl der VU	3	8	6	7	8	10	0

Stand: 4. April 2025

5. Wie viele Verkehrsunfälle mit Fußgängern auf Gehwegen gab es jeweils in den Jahren 2019-2025, für die das Fehlverhalten von Radfahrern ursächlich war?

Zu 5.:

Die erfragten Daten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025 (bis 31. Januar)
Anzahl der VU	106	110	90	97	85	72	8

Stand: 31. Januar 2025

6. Welche konkreten Maßnahmen wurden ergriffen bzw. sind geplant, um das rechtswidrige Befahren von Gehwegen durch Radfahrer zukünftig zu ahnden und zu unterbinden?

Zu 6.:

Im Rahmen der Überwachung des Radverkehrs bildet die Durchsetzung der rechtskonformen Straßennutzung einen grundsätzlichen Schwerpunkt. Die hinsichtlich der rechtswidrigen Nutzung von Straßenteilen eingeleiteten Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren machen stets einen Anteil von ca. 50 % der insgesamt eingeleiteten Verfahren aus (z. B. 2024: 34.282 Verfahren gesamt, davon 17.188 Verfahren „Straßennutzung“).

Die konzeptionelle Ausrichtung der Verkehrssicherheitsarbeit der Polizei Berlin umfasst zudem die Berücksichtigung fehlerhafter Straßenbenutzung im Themenkomplex „Gefahrenraum Kreuzungen/Einmündungen“. In diesem Zusammenhang werden die primären Hauptunfallursachen „Abbiegen“ und „Vorfahrt“ seit dem Jahr 2021 einer ganzheitlichen Betrachtung unterzogen. Dabei erfolgt nicht nur eine Sanktionierung unmittelbarer Verstöße gegen diese Hauptunfallursachen sowie deren Thematisierung im Rahmen von Präventionsmaßnahmen, sondern es werden auch weitere Verkehrsverstöße einbezogen, die mittelbar negative Auswirkungen auf das Verkehrsverhalten im Gefahrenraum von Kreuzungen und Einmündungen haben. Hierzu zählt unter anderem die Nutzung des falschen Fahrbahnteils, beispielsweise das Befahren des Gehwegs oder die Nutzung von Radverkehrsanlagen entgegen der vorgesehenen Fahrtrichtung.

Die örtlichen Direktionen der Polizei Berlin priorisieren das Thema „Gefahrenraum Kreuzung/Einmündungen“ im gesamten Verlauf des Jahres 2025 anhand der direktionsinternen Analyse der Verkehrsunfalllage und gemäß eigener Schwerpunktsetzung. Darüber hinaus wird das Themenfeld in der Jahresplanung zur Rahmeneinsatzkonzeption der Verkehrssicherheitsarbeit für die Dauer eines vollständigen Monats stadtweit priorisiert und beauftragt.

Berlin, den 15. April 2025

In Vertretung

Franziska Becker
Senatsverwaltung für Inneres und Sport